

„Das Laufen hat mich gerettet“



Im Rahmen der Suchtprävention lud die Alexander-von-Humboldt-Schule den Autor und Ex-Junkie Hermann Wenning ein. Hermann Wenning erzählte seine bewegte Lebensgeschichte, las zwischen durch immer wieder aus seinen Büchern. Es begann bei ihm alles mit dem Bier in der Umkleide. Aufgewachsen im dörflichen Münsterland, war dies damals der erste Schritt „in die falsche Richtung“. Gebannt und sichtlich gerührt hörten die Schülerinnen und Schüler dem Ex-Abhängigen zu, heißt es in einer Pressemitteilung. Er klärte

auf und sensibilisierte. „Brauchte ich als Alkoholsüchtiger noch knapp fünf Jahre, reichten zu meiner Drogensucht nur zwei Monate.“ Die Abwärtsspirale zog ihn immer weiter runter. Gescheiterte Ausbildung, Kriminalität und abgebrochenen Therapien gehörten zu seinem Alltag. Befreien konnte er sich letztendlich durch starken Willen und die Unterstützung seiner Familie. „Die eiserne Disziplin und auch der Laufsport haben mich gerettet“, sagte Wenning. Auf die vielen Fragen der Jugendlichen ging er ausführlich ein. Foto: AvH